

Kinderbetreuungskosten

- steuerlich absetzbar!

Familien sind ein wesentlicher Bestandteil unserer Gesellschaft. Mit der Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten wird Erziehungsberechtigten ein besonderes Service geboten.

Ab dem Steuerausgleich 2009 können Kosten für die Kinderbetreuung bis zu EUR 2.300,-/Kalenderjahr als außergewöhnliche Belastung abgesetzt werden, wenn

- das Kind unter zehn Jahre alt ist
- Sie für mehr als sechs Monate im Jahr Familienbeihilfe bezogen haben

Die Betreuung in einer öffentlichen oder privaten Kinderbetreuungseinrichtung, bei Tageseltern oder durch eine "Pädagogisch qualifizierte Person" erfolgt ist.

Leider kennen viele Familien diese Möglichkeit noch nicht, sich bares Geld vom Finanzministerium zurück zu holen – von budgetierten 167 Millionen Euro pro Jahr haben sich die Familien nur 37 Millionen „abgeholt“, der Rest blieb liegen!

KINDERBETREUUNG / FÖRDERUNG

Forum Familie

DREHSCHIBE FÜR FAMILIENAKTIVITÄTEN

Im Auftrag des Referates für Familie und Generationen des Landes Salzburg in Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk

Seit Sommer gibt es außerdem einen rückwirkenden Erlass des Finanzministeriums (gültig ab 1.1.2011), der die Geltendmachung dieser Ansprüche erleichtert: waren bisher nur die reinen Betreuungskosten absetzbar, so gilt das in Zukunft auch für Essens- und Bastelbeiträge.

Für Ferienlager können sämtliche Kosten (z. B. auch für Verpflegung, Unterkunft, Sportveranstaltungen, Fahrtkosten mit dem Bus von und zum Ferienlager) berücksichtigt werden, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt.

Weitere Infos:

[Forum Familie Pinzgau](http://forumfamilie-pinzgau.at)

Christine Schläffer

Tel. 0664-82 84 179

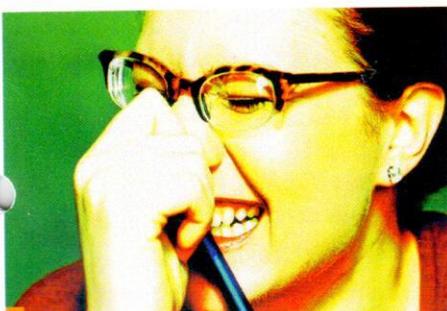
forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at

Kinderbetreuung-Infoservice

Immer wieder werden die Mittersiller Kinderbetreuungseinrichtungen mit Fragen zu organisatorischen Belangen im Rahmen der Kinderbetreuung konfrontiert. Von nun an gibt es einen Sprechtag für Eltern und Erziehungsrechtige mit Frau Mag. Evelyn Rieder, welche für Fragen und Auskünfte im Bezug auf die Betreuung von Kindern bereitsteht:

**ab 10. Oktober jeweils montags
12:30 - 13:30 Uhr (Gemeindeamt Mittersill, Hintereingang)**

Evelyn Rieder ist als ausgebildete Kinder- und Jugendpsychologin und Leiterin des Mittersiller Jugendzentrums geradezu prädestiniert für die Betreuung der Eltern und Kinder. So ist sie unter anderem auch für die Organisation des „Rucksackprojektes“ - ein Projekt zur Förderung der deutschen Sprache bei Kindergartenkindern und deren Eltern - zuständig. Ein vor kurzem besuchter Lehrgang mit dem Thema „Integrationsmanagement in Gemeinden“ an der FH Kärnten rundet eine umfassende Ausbildung ab.



Die Zweigstelle im Internet

mediathek.salzburg.at

- Bücher, Hörbücher, Musik, Videos, Zeitungen, Zeitschriften
- Zugriff auf über 10.000 Titel
- Ausleihe von überall mit Internet-Zugang
- rund um die Uhr
- jeden Tag
- legal und kostenlos
- automatische Rückgabe



Bibliotheken
Land Salzburg

Neubau Pensionistenwohnheim Mittersill

Fertigstellung im November

Im Juli 2010 wurde mit dem Neubau des noch aus der Vorkriegszeit stammenden Gebäudeteiles begonnen. Dieser Neubau nähert sich nun der Fertigstellung.

Nach dem Abriss des alten Gebäudeteiles wurde mit der Errichtung des neuen Objektes, in dem zukünftig 24 Einzelzimmer, Küche, Wäscherei, Sanitäranlagen, Aufenthaltsräume und eine Kapelle ihren Platz finden werden, begonnen. Die Umsetzung dieser Baumaßnahmen nach modernen Bau- und Ein-



August 2010: Aushub der Baugrube - mittlerweile steht hier der Neubau

(Bild: Stadt Mittersill)

PENSIONISTENWOHNHEIM

richtungsstandards nähert sich nun dem Ende, die geplante Fertigstellung mit November kann somit eingehalten werden.

Im Rahmen der Fertigstellung können nun auch die Bewohnerinnen und Bewohner ihr neues Zuhause beziehen. Durch die Vollendung des neuen Traktes werden somit in den nächsten Monaten auch wieder Wohnungen im angrenzenden Gebäude für „betreubares Wohnen“ frei.

Nach Abschluss der ersten Phase (nordseitiger Anbau) konnte nun der große zweite Teil mit dem Neubau abgeschlossen werden. Geplant ist nun noch in einem dritten Abschnitt die Sanierung des Hauptgebäudes mit Öffnung des Hauses für eine zunehmende Integration der Bewohnerinnen und Bewohner.

Beitrag von:

Mag. Andreas Voithofer

Amtsleiter der Stadtgemeinde Mittersill